

Wahrheit Inside



13. März 2017 25. April 2017

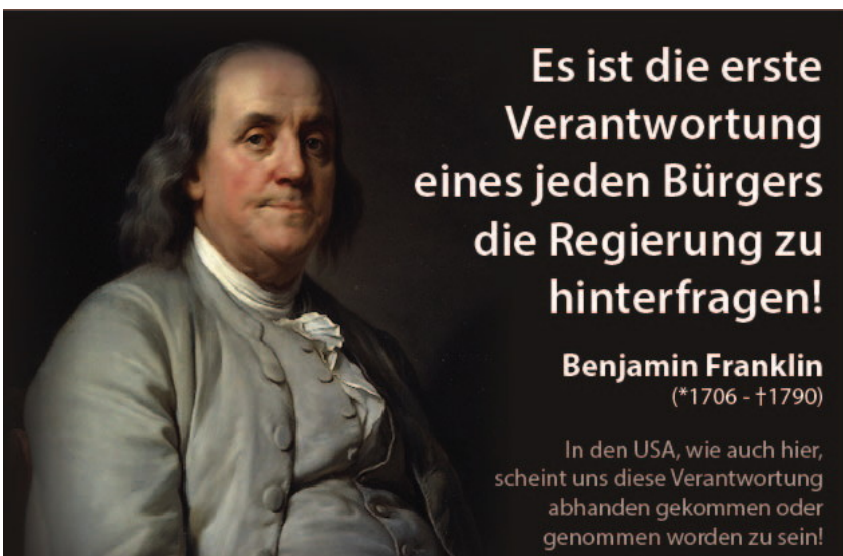
Deutschland, das sollst du nicht wissen: Wer die 2 Weltkriege wirklich begann und warum !

Willkommen auf meinem Blog Wahrheit Inside (<https://wahrheitinside.wordpress.com/>) Nehmen Sie sich Zeit. Rom wurde auch nicht an einem Tag erbaut.

Erika Steinbach hat Recht (<http://info.kopp-verlag.de/hintergruende/deutschland/michael-grandt/erika-steinbach-hat-recht-.html>)

Deutschland, das sollst du nicht wissen: denn es würde die jahrzehntelange psychologische Kriegsführung der Alliierten Siegermächte, die in die Köpfe der deutschen Bevölkerung – eingepflanzte Schuldneurose (<https://wahrheitinside.wordpress.com/2015/12/28/das-eingepflanzte-irresein-zur-geistigen-befindlichkeit-der-deutschen/>) – empfindlich stören.

Immer wieder wird die Behauptung laut und ist zu lesen, Deutschland wäre Schuld an den zwei Weltkriegen, selbst in der Schule wird uns das in jungen Jahren eingebläst. Tatsache ist: Deutschland hätte beide Weltkriege fast gewonnen, den Krieg haben jedoch andere Länder erklärt. „Die Geschichte schreiben die Sieger !“



Erster #Weltkrieg.

Zu den Fakten: Der erste Weltkrieg entwickelte sich auf Anlass der Kriegserklärung von Österreich/Ungarn an Serbien und zwar in Folge zweier, rasch aufeinander ausgeübter Attentate auf das österreichische Thronfolgerpaar bei einem Besuch in Sarajewo.

Bei dem zweiten Anschlag starben Thronfolger Franz-Ferdinand und seine Ehefrau Sophie durch Pistolenkugeln. Kaiser Franz Josef von Österreich erklärte in Folge der Morde an seinem Sohn und dessen Ehefrau am 28. Juli 1914 den Krieg gegen Serbien. Der deutsche Kaiser Wilhelm II sicherte Österreich daraufhin die volle Unterstützung zu.

Serbien war unter anderem mit Russland und dem vereinigten Königreich von Großbritannien und Irland verbündet, sowie Frankreich – 1915 tat auch Italien bei- das Bündnis der sogenannten Entente (veraltet Staatenbündnis). Quelle: http://www.planet-wissen.de/geschichte/deutsche_geschichte/der_erste_weltkrieg/ (http://www.planet-wissen.de/geschichte/deutsche_geschichte/der_erste_weltkrieg/)



Freimaurer Albert Pike (<http://endzeithotschaft.de/2011/02/was-sagte-albert-pike.html>)

Durch den zionistischen Verrat um den **Balfour Vertrag** (<https://lupocattivoblog.com/2014/07/11/der-hintergrund-des-verrats-die-balfour-deklaration/>) mit dem vereinigten Königreich von Großbritannien, traten die Vereinigten Staaten von Amerika dem Krieg bei, als dieser von den Deutschen und Österreichern bereits gewonnen war und die Engländer kurz vor der Kapitulation standen. Die Balfour Deklaration sicherte den Zionisten die Landesteile von Palästina die heute als Israel bekannt sind zu, zum damaligen Zeitpunkt befand sich Palästina noch im Machtbereich des Osmanischen Reiches (**Völkerbundsmandat** (https://de.wikipedia.org/wiki/V%C3%B6lkerbundsmandat_f%C3%BCr_Pal%C3%A4stina))), im Gegenzug veranlassten die Zionisten in Amerika, das eingreifen der Vereinigten Staaten von Amerika in den bereits beendeten Krieg gegen Deutschland und Österreich. Die Mehrheit der amerikanischen Bevölkerung hatte sich deutlich gegen eine Kriegsbeteiligung ausgesprochen. Die Österreicher und die Deutschen wurden durch das eingreifen Amerikas geschlagen. In der Folge wurde den Deutschen der Versailler Vertrag (Schandvertrag) aufgezwungen – aufgrund dieses Vertrages war Deutschland als Sklavenvolk dem Elend und Hunger jahrzehntelang ausgeliefert.

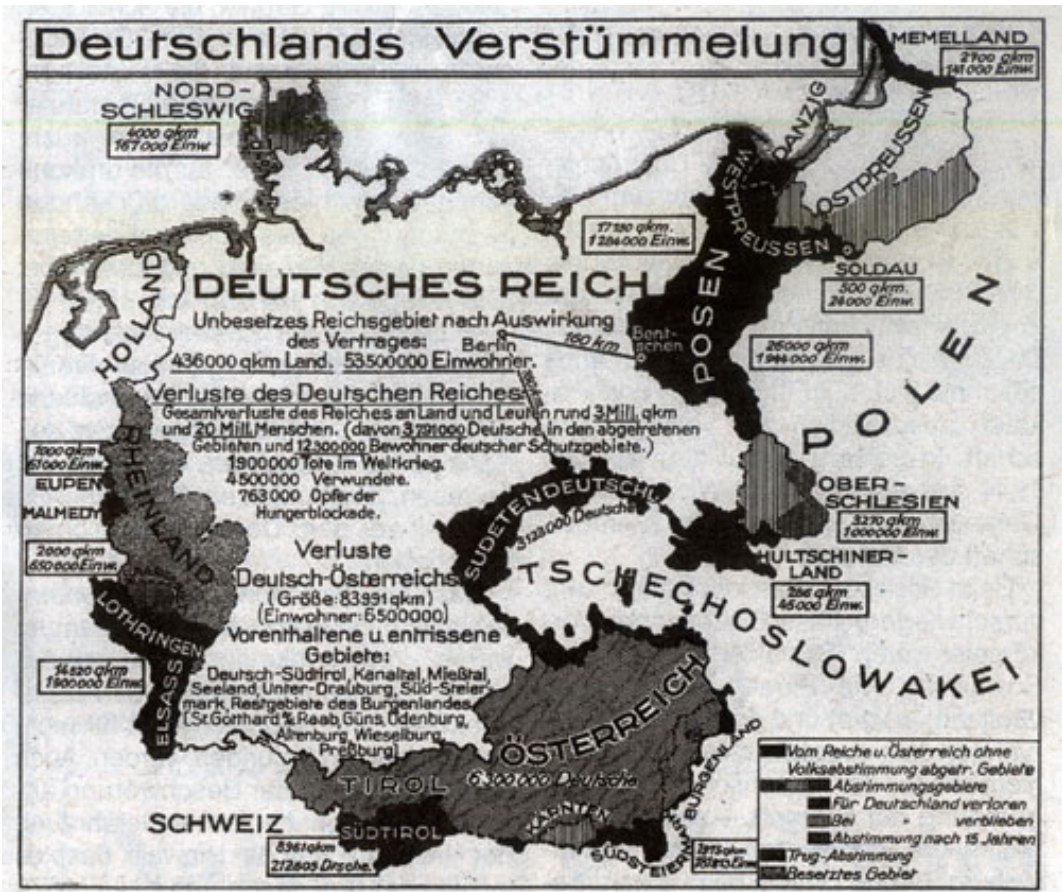
Im Versailler Diktat-Frieden des Jahres 1919 mußte Deutschland alle Goldbestände, in Höhe von 100 Milliarden Gold-Mark, an die reichen Siegermächte abliefern. Das hatte die Inflation zur Folge und führte zur Verarmung des ganzen deutschen Volkes und war die Ursache der millionenfachen Arbeitslosigkeit und des Hungers in der Weimarer Republik.

Hinter der damaligen "Deutschen Mark" stand kein Gramm Gold als Wertmaßstab mehr — diese war nur noch Papiergeld.

<https://lupocattivoblog.com/2014/07/11/der-hintergrund-des-verrats-die-balfour-deklaration/> (<https://lupocattivoblog.com/2014/07/11/der-hintergrund-des-verrats-die-balfour-deklaration/>)

Der sogenannte Versailler Vertrag (Diktat) in Zahlen:

- * Gebietsverluste: ca. 70.579 Quadratkilometer, insgesamt 13 %
- * Bewohner unter Fremdherrschaft: 10 %
- * Verlust der Kolonien: 100 %
- * Verlust der Handelsflotte: 90 %
- * Verlust an Bodenschätzen (Blei, Zink, Eisen): jeweils über 50 %
- * Verlust an Steinkohle: ca. 30 %
- * Reparationszahlungen bis ins Jahr 1987 (weitergeführt bis 2010!)



„Noch niemals ist ein ernstlicher und dauerhafter Friede auf die Ausplünderung, die Quälerei und den Ruin eines Besiegten, geschweige denn auf den eines besiegten großen Volkes gegründet worden. Und dies und nichts anderes ist der Vertrag von Versailles!“

— Francesco Nitti, damaliger Ministerpräsident Italiens 1924 über das Versailler Friedensdiktat

<https://einedeutscheweise.wordpress.com/tag/schandvertrag/> (<https://einedeutscheweise.wordpress.com/tag/schandvertrag/>)





http://www.planet-wissen.de/geschichte/deutsche_geschichte/der_erste_weltkrieg/ (http://www.planet-wissen.de/geschichte/deutsche_geschichte/der_erste_weltkrieg/)

Phase I: 1918-26

„Der Versuch der Entdeutschung“ 1918-26 Schon im Winter 1918/19 schafft das neu gegründete Polen Fakten, indem es vor allem in Oberschlesien deutsche Gebiete besetzt. Der Versailler Vertrag erkennt diese geschaffenen Realitäten unter der Bedingung eines umfassenden Minderheitenschutzes an. Im August 1919 dringen polnische Verbände weiter auf deutsches Gebiet vor, auch im August 1920 und im Mai 1921 überfallen polnische Einheiten Dörfer im Reichsgebiet und brennen sie nieder.

In den Jahren 1918/19 gründet Polen auch seine ersten „Konzentrationslager“ zur Internierung deutscher Vertriebener in Stralkowo und Szczypioro, wo ca. 16.000 Deutsche als „Staatsfeinde“ hinter Stacheldraht gesetzt wurden. Später kamen noch zwei weitere derartige Lager hinzu. Der Großteil der deutschen Schulen wurde geschlossen, deutscher Grundbesitz beliebig und willkürlich enteignet. Das in Versailles mitunterzeichnete Minderheiten-Schutzabkommen war in der Praxis nur ein Fetzen Papier. So blieb es in Polen bis zu seinem Untergang im September 1939. Besonders unverständlich ist dieses Verhalten auch für damalige Beobachter, weil der polnische Staat seine Unabhängigkeit von Russland dem Deutschen Reich zu verdanken hat. Zwischen 1919 und 1923 werden vom Völkerbund 75 Beschwerden der deutschen Minderheit in Polen anerkannt, am 10. September 1923 stellt der Internationale Gerichtshof fest, daß Polen das Minderheitenrecht verletzt und den Minderheitenschutzvertrag gebrochen hat. Selbst französische Intellektuelle und Politiker protestieren 1924 offen gegen den „polnischen Terror“. 1926 wurden weitere Lager eingerichtet, nicht nur für Deutsche, sondern auch für Ukrainer und andere Minderheiten in Polen sowie für polnische Oppositionelle, die Lager BerezaKartuska und Brest-Litowsk. Offenherzig schrieb am 13.6. 1926 die „Gazeta Gdanska“ zum Thema der Entdeutschung: „Der sicherste Panzer Pommerellens sind die Millionen polnischer Ansiedler. Alles Land, das noch im Besitz der Deutschen ist, muß den deutschen Händen entrissen werden.“

Phase II: „Kriegsplanungen“ 1930-36

1930/31 gibt der polnische Staatspräsident Planungen für einen Marsch auf Berlin in Auftrag, die Presse spricht von „Notwendigkeit“ und „Unvermeidbarkeit“ eines zukünftigen Krieges gegen Deutschland. Rechtfertigung der Bestrebungen ist die angebliche historische „slawische“ Besiedelung der Gebiete zwischen Elbe und Oder vor der Besiedlung der Deutschen im frühen Mittelalter. England und Frankreich versagen zu diesem Zeitpunkt jedoch jegliche Unterstützung für eine Aggression gegen Deutschland. Im Dezember 1931 beginnen sogenannte „Freiwilligenverbände“ mit der gewaltsamen Vertreibung der deutschen Minderheit im grenznahen Gebiet auf polnischer Seite (siehe Manchester Guardian vom 12. Dezember 1931). In den Jahren 1933 und 1936 kommt es immer wieder zu Übergriffen polnischer Verbände auf das Reichsgebiet.

Phase III: „Eskalation“ 1938/39

Die deutschen Zeitungen in Polen durften die volle Wahrheit über die Unterdrückung und Entrechtung der Volksdeutschen nicht bringen. Am Beispiel der Bromberger „Deutschen Rundschau“ sei dies verdeutlicht: Von 1920 bis 1939 hatte diese Zeitung 872 Strafverfahren. Die Schriftleiter wurden zu insgesamt 5 Jahren, 11 Monaten und 20 Tagen Gefängnis verurteilt. 546mal unterlag diese deutsche Zeitung der Beschlagnahme. Gesamtverluste: ungefähr 700.000 Zloty. Aber auch den anderen volksdeutschen Zeitungen in Polen blieb ein derartiges Schicksal nicht erspart.

In polnischen Zeitungen werden die Forderungen Deutschlands nach einer Bereinigung der „Korridor-Frage“ mit offener Hetze und Aufrufen zur Annexion Danzigs beantwortet. Bis Anfang 1939 registrieren die Auffanglager des Roten Kreuzes im Reich etwa 12.000 Flüchtlinge aus Polen. Im März 1939 ruft die polnische Regierung erstmals zur Teilmobilmachung der Streitkräfte. Zwischen Mai und August 1939 rollt eine schwere Terrorwelle gegen die deutsche Minderheit. Über 15.000 Deutsche werden ermordet, die Minderheit wendet sich sowohl an die deutschen Konsulate, als auch direkt an den polnischen Staatspräsidenten und an den Völkerbund. Die Lager BerezaKartuska und Brest Litowsk sind mit mehreren tausend Gefangenen überfüllt, Seuchen brechen aus.

1939

Ende August bietet die Reichsregierung erneut Verhandlungen zur Lösung der „KorridorFrage“ an. Noch während der Verhandlungen brennen polnische „Freiwillige“ am 28. August 1939 deutsche Dörfer in Sichtweite der Reichsgrenze nieder. Am 30. August 1939 bietet Deutschland einen Verzicht auf die 1919 verlorenen Gebiete außer Westpreußen und Danzig an. Für Westpreußen sieht der Vorschlag eine Volksabstimmung vor, sowie eine exterritoriale Verkehrsverbindung für den Verlierer der Abstimmung. Die Stadt Gdingen soll in jedem Fall als Meereszugang an Polen gehen. Polen macht am 31. August 1939 noch während der Verhandlungen generalmobil. Am 1. September 1939 marschieren deutsche Truppen in Polen ein, die zurückweichende polnische Armee verschleppt tausende Deutsche als lebendige Schutzschilde und begeht Massaker an der Zivilbevölkerung („Bromberger Blutsonntag“ am 3. September 1939).

Wenige kennen die Tatsachen des einzigartigen Geschehnisses, das zur Auslösung dessen beitrug, was letztlich als Zweiter Weltkrieg bekannt wurde – nämlich die internationale jüdische Kriegserklärung an Deutschland, kurz nachdem Adolf Hitler zur Macht kam und lange bevor von der deutschen Regierung amtliche Zwangsmaßnahmen oder Vergeltungen gegen die Juden ausgeführt wurden. Die Ausgabe des Londoner The Daily Express vom 24. März 1933 (oben abgebildet) beschrieb, wie die jüdische Führerschaft in Zusammenarbeit mit mächtigen jüdischen internationalen Interessen einen Boykott Deutschlands mit dem erklärten Zweck begann, seine bereits unsichere Wirtschaft zu lähmen, in der Hoffnung, das neue Hitlerregime zu stürzen. Erst dann schlug Deutschland als Erwiderung zurück. Um der Wahrheit die Ehre zu geben, muß man also sagen, daß es nicht das Dritte Reich sondern die weltweite jüdische Führerschaft war, die eigentlich den ersten Schuß im Zweiten Weltkrieg abfeuerte. Der prominente New Yorker Anwalt Samuel Untermyer

(oben rechts) war einer der führenden Agitatoren im Krieg gegen Deutschland; er beschrieb den jüdischen Feldzug als nichts weniger als einen „Heiligen Krieg.“

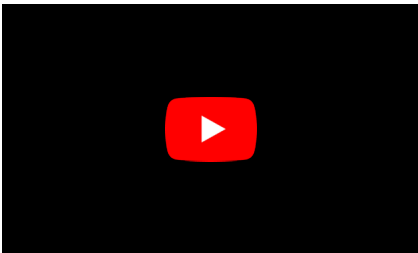
Quelle: <http://www.sockenqualmer.de/FreizeitGrp/Themen/wasSonst/Geschichte/Polnische%20Verbrechen%20.pdf> (<http://www.sockenqualmer.de/FreizeitGrp/Themen/wasSonst/Geschichte/Polnische%20Verbrechen%20.pdf>)

Artikel: Ulysses Freire da Paz jr. die internationale jüdische Kriegserklärung an Deutschland (<https://deutschelobby.files.wordpress.com/2016/07/ulysses-freire-da-paz-jr.pdf>)

Vor 80 Jahren: Die jüdische Kriegserklärung an Deutschland

Am 12. März 1933 kündigte der Amerikanische Jüdische Kongreß eine massive Protestveranstaltung im Madison Square Garden für den 27. März an, und ein Führungsmitglied des American Jewish Congress erklärte am 13. März 1933 mit Blick auf die Wirtschaftskrise, in der Deutschland sich noch befand:^[5]

„Ein bellum judaicum bedeutet für Deutschland Boykott, Untergang und Verderben, bedeutet das Ende der deutschen Hilfsquellen und das Ende aller Hoffnungen auf den Wiederaufstieg Deutschlands.“ Quelle: <http://www.globalecho.org/35471/vor-80-jahren-die-judische-kriegserklärung-an-deutschland/> (<http://www.globalecho.org/35471/vor-80-jahren-die-judische-kriegserklärung-an-deutschland/>)



Zweiter Weltkrieg: Auf Druck der vereinigten Königreiche von Großbritannien, wurden in Polen die deutschen Einwohner zu tausenden ermordet (3.800 Tote, andere Quellen sprechen jedoch von 8.000 bzw. mehr als 15.000 ermordeten Deutschen) und 50.000 Deutsche in Konzentrationslager gebracht. Hitler marschierte daraufhin in Polen ein, befreite die Deutschen aus Polen und führte sie nach Deutschland zurück. Bereits zuvor hatte es zahlreiche Grenzverletzungen seitens der Polen gegeben. In der Folge erklärte Polen am 1. September 1939 als erstes Land den Krieg gegen Deutschland.

• In den Jahren zwischen 1919 und 1939 wurden ca. 60.000 Deutsche Zivilisten von Polen ermordet, Millionen mußten aus ihrer Heimat fliehen. Zwischen Mai und August 1939 rollt eine schwere Terrorwelle gegen die deutsche Minderheit im polnisch besetzten deutschen Gebiet. Allein in dieser kurzen Zeit werden über 15.000 Deutsche ermordet, die Minderheit wendet wiederholt sich sowohl an die deutschen Konsulate, als auch direkt an den polnischen Staatspräsidenten und an den Völkerbund.[2] Vegeblich.



2. Weltkrieg 1939 – 1945

Kriegserklärungen gegen Deutschland:

1939

- 1. September — Polen
- 3. September — Großbritannien
- 3. September — Australien
- 3. September — Neuseeland
- 3. September — Frankreich
- 6. September — Südafrikanische Union
- 10. September — Kanada

1940

- 9. April — Norwegen
- 9. April — Dänemark
- 10. Mai — Niederlande
- 10. Mai — Belgien
- 10. Mai — Luxemburg

1941

- 6. April — Jugoslawien
- 6. April — Griechenland
- 22. Juni — UdSSR (Sowjetunion)
- 9. Dezember — China (Chungking-Regierung)
- 9. Dezember — Frankreich (De Gaulle-Komitee)
- 11. Dezember — Deutschland an USA.
- 11. Dezember — Kuba
- 11. Dezember — Dominikanische Republik
- 11. Dezember — Guatemala
- 11. Dezember — Nicaragua
- 11. Dezember — Haiti
- 12. Dezember — Honduras
- 12. Dezember — El Salvador
- 17. Dezember — Tschechoslowakei (Exilregierung rückwirkend ab 15. März 1939)

1942

- 19. Januar — Panama
- 22. Mai — Mexiko
- 25. August — Brasilien
- 1. Dezember — Äthiopien

1943

- 16. Januar — Irak
- 7. April — Bolivien
- 9. September — Iran
- 13. Oktober — Italien (Badoglio-Regierung)

27. November — Kolumbien

1944

27. Januar — Liberia

21. August — San Marino

25. August — Rumänien (nach Sturz Antonescus)

8. September — Bulgarien

31. Dezember — Ungarn (Gegenregierung)

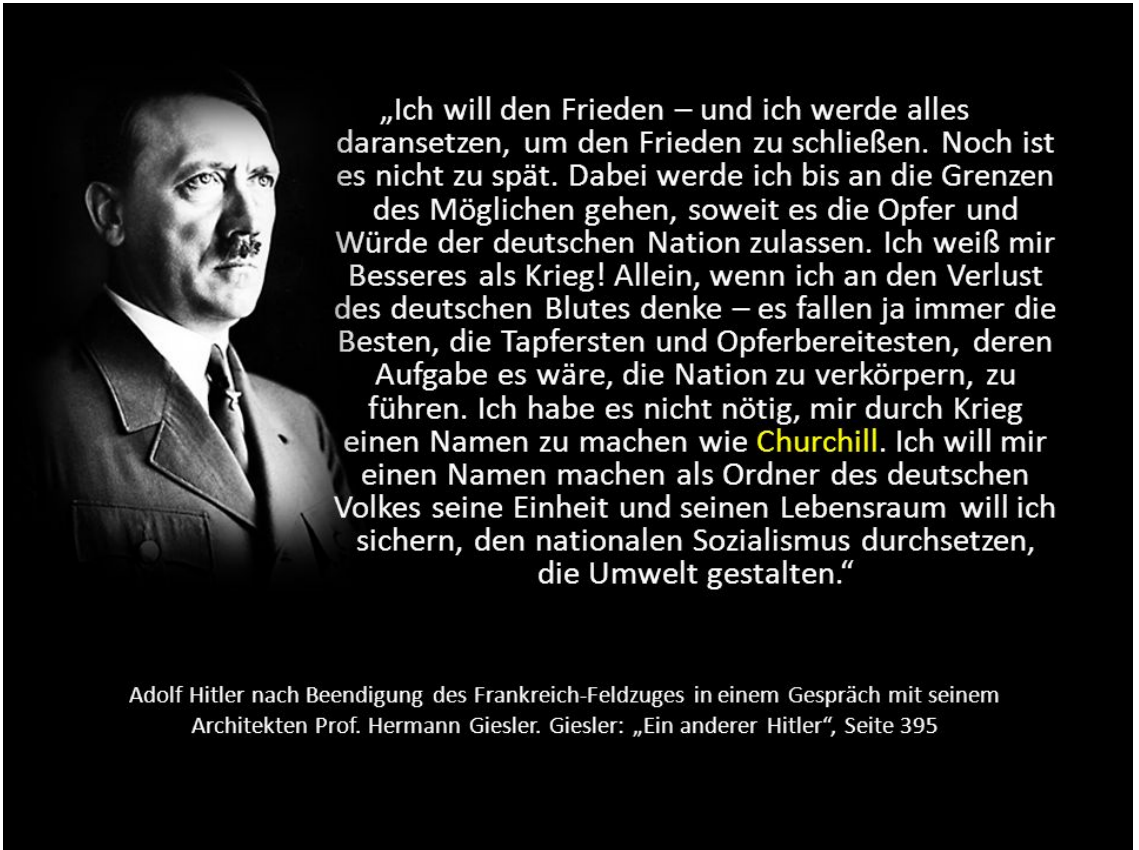
1945			
2. Februar	—	Ecuador	8. Februar — Paraguay
12. Februar	—	Peru	
15. Februar	—	Uruguay	
16. Februar	—	Venezuela	
26. Februar	—	Ägypten	
26. Februar	—	Syrien	
27. Februar	—	Libanon	
28. Februar	—	Saudi Arabien	
1. März	—	Türkei	
3. März	—	Finnland (rückw. ab 15. Sept. 1944)	
27. März	—	Argentinien	
.....			
(Quelle: Der große Ploetz, Verlag Ploetz , Freiburg 1991)			
.....			

Quelle.http://www.weltkrieg.cc/articles/read-kriegserklarungen-an-deutschland_74.html
(http://www.weltkrieg.cc/articles/read-kriegserklarungen-an-deutschland_74.html)

Meine Meinung und meine Gedanken dazu: Wenn ich mir vorstelle, der Fall würde in der heutigen Zeit stattfinden – 50.000 Deutsche werden in Polen in Konzentrationslager verschleppt und 3.800 und mehr deutsche Männer, Frauen und Kinder werden ermordet – dann drängt sich mir unwillkürlich folgendes Bild auf: Angela Merkel steht mit stolz-verzerrter Miene am Rednerpult, die gewohnte Merkelraute faltet sich vor ihrem Wohlstandsbauch und sie ruft aus: „**Da kann man doch mal klatschen !**“

Zitat Josef Pulitzer

Es gibt kein Verbrechen, keinen Kniff, keinen Trick, keinen Schwindel, kein Laster, das nicht von Geheimhaltung lebt. Bringt diese Heimlichkeiten ans Tageslicht, beschreibt sie, macht sie vor aller Augen lächerlich, und früher oder später wird die öffentliche Meinung sie hinwegfegen. Bekanntmachung allein genügt vielleicht nicht; aber es ist das einzige Mittel, ohne das alle anderen versagen.



Adolf Hitler nach Beendigung des Frankreich-Feldzuges in einem Gespräch mit seinem Architekten Prof. Hermann Giesler. Giesler: „Ein anderer Hitler“, Seite 395

Quelle:<http://www.politikforen.net/showthread.php?65560-Der-Tod-sprach-polnisch-Dokumente-polnischer-Grausamkeiten-1919-1949-A-Amt-1940> (<http://www.politikforen.net/showthread.php?65560-Der-Tod-sprach-polnisch-Dokumente-polnischer-Grausamkeiten-1919-1949-A-Amt-1940>)
 Quelle:<http://www.sockenqualmer.de/FreizeitGrp/Themen/wasSonst/Geschichte/Polnische%20Verbrechen%20.pdf> (<http://www.sockenqualmer.de/FreizeitGrp/Themen/wasSonst/Geschichte/Polnische%20Verbrechen%20.pdf>)



Alliierte Vernichtungs – und Ausrottungspläne gegen Deutschland



>>Deutschland muss zugrunde gehen!<<
 („Germany must perish“)

3 Todespläne für Nachkriegsdeutschland

1.) Der „Kaufmann – Plan“: Als Kaufmann – Plan wird der Anfang 1941 von dem damals 31jährigen Juden Theodor Newman Kaufmann in einer im Selbstverlag unter dem Titel *Germany must Perish* (dt. etwa Deutschland muss zugrunde gehen oder Deutschland muss sterben) veröffentlichten Broschüre dargelegte Plan bezeichnet, die Deutschen u.a. durch Zwangssterilisation zu vernichten und durch Angehörige anderer Völker zu ersetzen.

Textauszug aus dem Plan des Theodor Kaufmann: „Die Bevölkerung Deutschland ohne die eroberten und besetzten Gebiete beträgt ungefähr 70.000.000 Menschen, fast zu gleichen Teilen Männer und Frauen. Um das Deutsche Volk aussterben zu lassen, braucht man nur etwa 48.000.000 zu sterilisieren, ausgeschlossen sind Männer über 60 und Frauen über 45 Jahre wegen ihrer natürlichen Einschränkung von Geburten.

Was die Sterilisation der Männer betrifft, so würde diese am leichtesten und schnellsten bei den Heeresseinheiten in Gruppen durchzuführen sein. Nehmen wir die Zahl der Ärzte mit etwa 20.000 an und schätzen wir, das jeder am Tag mindestens 25 Operationen vornimmt, so würde ein Zeitraum von höchstens einem Monat benötigt um die Sterilisation durchzuführen.

Je mehr Ärzte zur Verfügung stehen – und es könnten bedeutend mehr als 20.000 gestellt werden, wenn man bedenkt das andere Nationen hinzugezogen werden können – um so weniger Zeit würde natürlich benötigt werden. Da die Sterilisation der Frau mehr Zeit beansprucht, kann man damit rechnen, das die gesamte weibliche Bevölkerung Deutschlands innerhalb von drei Monaten, vielleicht sogar eher, sterilisiert werden könnte.

Die vollständige Sterilisation beider Geschlechter ist deshalb notwendig, weil nach der heutigen deutschen Lehre ein Tropfen deutschen Blutes wieder einen Deutschen hervor bringt.

Nach vollständiger Sterilisation wird es in Deutschland keine Geburten mehr geben. Bei einer normalen Sterberate von 2% jährlich wird sich die Bevölkerung im Jahr um etwas 1.500.000 verringern. Demzufolge würde das was Millionen Menschenleben und Jahrhunderte vergebliche Anstrengungen gekostet hat, nämlich die Ausrottung des großdeutschen Gedankens und seiner Träger, eine vollendete Tatsache werden.

„Durch Sterilisation verliert der Deutsche seine Möglichkeit sich fortzupflanzen, dadurch verkümmert der deutsche Wille so, das die Deutsche Macht zur Bedeutungslosigkeit herabsinkt.“

2.) Der „Morgenthau – Plan“: Der Plan, den der jüdischen US – Finanzminister Morgenthau am 2. September 1944 niederlegte, sah eine Teilung Deutschlands in einen Norddeutschen Staat, einen Süddeutschen Staat und eine Internationale Zone sowie eine komplette De- Industrialisierung und Umwandlung in ein Agrarland, einhergehend mit einer drastischen Dezimierung der Bevölkerung durch eine auf 20 Jahre angelegte Sterilisation vor.

Der Plan enthielt, in der jeweils radikalsten Form, alle Vorschläge und Maßnahmen, die in der Kriegszieldebatte der Alliierten schon einmal aufgetaucht waren. Vorrangig war es jedoch ein Massenmordplan an Deutschen; vorgesehen war die Vernichtung von bis zu 40% des deutschen Volkes.

Durch eine gezielte Indiskretion wurde der Plan am 21. September 1944 in die Öffentlichkeit gespielt. Die öffentliche Reaktion war so negativ und „antisemitisch“, daß sich Roosevelt (ein Jude) der sich mitten im Wahlkampf befand, öffentlich distanzieren musste.

3.) Der „Hooton – Plan“: Am 4. Januar 1943 veröffentlichte der Eugeniker Earnest Hooton im *Peabody Magazine*, New York, einen Beitrag mit dem Titel: „Breed war strain out of Germans“ (was soviel heißt wie: „Auszüchtung des kriegerischen aus den Deutschen“) in dem er eine Neuzüchtung der Deutschen fordert. „Allgemeine Zielrichtung ist es, den deutschen Nationalsozialismus zu zerstören. Der Zweck dieser Maßnahmen ist es unter anderem, die Geburtenzahl der Deutschen zu reduzieren, sowie die Einwanderung und Ansiedlung von Nicht – Deutschen, insbesondere von Männern zu fördern.“

Ebenso äusserte sich Hooton am 10. Oktober 1944 in der *New York Times*: Außer vielfältigen Genmanipulationen um den Deutschen die „kriegerischen Erbanlagen“ wegzuzüchten, empfahl er den Großteil der Angehörigen der Deutschen Wehrmacht für 20 Jahre oder länger in Alliierten Staaten als Arbeitssklaven einzusetzen.

Hooton, der unterschiedslos alle Deutschen für „moralische Schwachsinnige“ hielt, führt über die Weise, in der die Veränderung der Erbanlagen in Gang gesetzt werden soll aus: „Während dieser Zeit (der Überwachung und Besetzung) soll ebenfalls die Einwanderung und Ansiedelung nicht deutscher Menschen, insbesondere Nicht deutscher Männer, in die deutschen Staaten gefördert werden.“

NWO – New World Order – Neue Weltordnung

Wie es scheint hat man sich aufgrund der indirekten Weise, da hier mit weniger Widerstand der Weltbevölkerung zu rechnen war, für den Hooton – Plan entschieden und diesen auf ganz Europa ausgedehnt.

Stichwort: Ethnische Säuberung, Genozid, die Endlösung der deutschen Frage.



Der Patriotismus besteht nicht
im Hasse gegen andere Völker,
sondern in der Liebe
zum eigenen.

-Peter Rosegger



- Zur Übersicht aller Artikel **Inhaltsverzeichnis des Wahrheit Inside Blog** (<https://wahrheitinside.wordpress.com/2017/04/09/inhaltsverzeichnis-alle-artikel-auf-einen-klick/>)
- Zum Artikel **Nachricht an das Deutsche Volk. Die Zeit ist gekommen !** (<https://wahrheitinside.wordpress.com/2015/12/26/nachricht-an-das-deutsche-volk-die-zeit-ist-gekommen/>)
- Zum Artikel **Endgame ?** (<https://wahrheitinside.wordpress.com/2015/12/28/endgame-die-neue-weltordnung-nwo/>)
- Zum Artikel **DIE WAHRHEIT SAGT UNS EIN JUDE! BENJAMIN FREEDMAN SAGT DIE WAHRHEIT... HOCH INTERESSANT!** (<https://wahrheitinside.wordpress.com/2016/01/30/die-wahrheit-sagt-uns-ein-jude-benjamin-freedman-sagt-die-wahrheit-hoch-interessant/>)
- Zum Artikel **3 TODESPÄNE FÜR DAS NACHKRIEGSDEUTSCHLAND. DER MORGENTHAU, KAUFMANN, HOOTON PLAN.** (<https://wahrheitinside.wordpress.com/2016/01/23/3-todesplaene-fuer-das-nachkriegsdeutschland-der-morgenthau-kaufmann-hooton-plan/>)
- Mein youtube Kanal Wahrheit Inside: <https://www.youtube.com/channel/UCUGP2MIBFstn-nV70XcLYCQ/videos> (<https://www.youtube.com/channel/UCUGP2MIBFstn-nV70XcLYCQ/videos>)

Kostenlos anmelden: **WordPress.com** (<https://wordpress.com/>)

Advertisements

Verschlagwortet mit **Adolf Hitler, Österreich, Balfour Vertrag, Churchill, Deutschland, Erster Weltkrieg, Ethnische Säuberung, Freiheit, Frieden, Genozid, Hitler, Hooton, Israel, Kaiser Franz Josef, Kaiser Wilhelm, Kaufmann, Kriegserklärung, Morgenthau, Neue Weltordnung, New World Order, NWO, Plan, Polen, Reparationszahlungen, Roosevelt, Russland, Stalin, Versailler Vertrag, Weimarer Republik, Weltkrieg, Zionisten, Zweiter Weltkrieg**12 Kommentare

12 Gedanken zu “Deutschland, das sollst du nicht wissen: Wer die 2 Weltkriege wirklich begann und warum !”

1. **WAHRHEITINSIDE SAGT:**
17. März 2017 um 17:26
Durch die Völkerrechtswidrige Seeblockade der Engländer, mit welcher sie Deutschland aushungern wollten, blieb den Deutschen keine andere Möglichkeit, als 3 Monate später entsprechende

Gegenmaßnahmen einzuleiten. Während Großbritannien vorher die gesamte Nordsee zum Kriegsgebiet erklärt hatte, erklärte die Deutsche Seekriegsleitung deshalb nun die Gewässer um die britischen Inseln zum militärischen Operationsgebiet. Dabei sollten die U-Boote nun eine wichtige Rolle spielen. Weil die Britische Flotte fast doppelt so viele Schiffe besaß, wie die Deutsche Flotte, entschied man sich nämlich für den Einsatz der neu entwickelten U-Boote als Handelsstörer. U-Boote versenkten am Anfang des Krieges fast nur in aufgetauchtem Zustand die feindlichen Schiffe, welche sie vorher auch noch kontrollieren mussten. Dies wurde durch die neue Taktik der Briten jedoch zu gefährlich. Auf Seiten der Triple Entente hatte man sich nämlich dazu entschlossen, die eigenen Transporter mit Bordgeschützen auszustatten, sodass diese die auftauchenden U-Boote einfach versenken konnten. Die Antwort der Deutschen Seekriegsleitung darauf war der uneingeschränkte U-Boot-Krieg, durch den U-Boote einfach das Feuer auf feindliche Schiffe eröffnen durften, ohne vorher auftauchen zu müssen. Im Mai 1915 wurde so jedoch die RMS Lusitania versenkt, wobei unter anderem über hundert Amerikanische Staatsbürger starben. Durch die Änderung der Umstände in Amerika gezwungen, entschied man sich in Deutschland für ein Ende des uneingeschränkten U-Boot-Kriegs. So konnte die Seeblockade gegen England nicht mehr aufgenommen werden, während auch die Zahl der eigenen Verluste stetig wuchs. England blockierte jedoch weiterhin die Deutschen Nachschubwege, sodass das Deutsche Volk immer mehr hungern musste. Man war also gezwungen, den uneingeschränkten U-Boot-Krieg wieder einzuführen, hatte jedoch das Ziel, England zu besiegen, bevor der Kriegseintritt der USA Wirkungen haben würde. („Lieber Krieg mit Amerika als verhungern“) Die USA sprach von einer Kriegserklärung und erklärte am 6. April 1917 Deutschland den Krieg.

Es entwickelten sich viele (glaubwürdige) Theorien, dass die USA das Passagierschiff absichtlich so nahe an die Küste geschickt hätten, damit dieses versenkt werden würde. Die Stimmung in der US-Amerikanischen Bevölkerung war nämlich größtenteils neutral bis pro deutsch, weshalb man das eigene Volk nicht zum Kriegseintritt bewegen konnte. Während einige Quellen belegen, dass die Besitzer der Medien gezielt gekauft wurden, um eine antideutsche Stimmung in den Staaten zu erzeugen, gibt es auch die Theorie, dass mit der Opferung des Passagierdampfers ein Stimmungswandel bezweckt wurde. Dies war wirklich der Fall, sodass die USA nun die Möglichkeit hatten, Deutschland anzugreifen, mindestens jedoch zu schwächen.

Doch auch schon vorher griff die USA massiv in den Krieg ein, um einen Sieg der Triple Entente herbeizuführen. Sie versorgte England mit Waffen, Lebensmitteln und anderem Nachschub.

Anzumerken ist außerdem, dass Großbritannien zu dem Zeitpunkt, als Deutschland den uneingeschränkten U-Boot-Krieg beendete, nur noch Ressourcen für 14 Tage besaß. Der Krieg wäre also verloren gewesen, wenn die USA nicht eingegriffen hätte.

Auswirkungen des Kriegseintritts der USA für den weiteren Kriegsverlauf

Die USA hatte bereits vor ihrem Kriegseintritt aktiv in den Krieg eingegriffen, weil sie die Triple Entente mit großen Lieferungen unterstützte, die diesen Staaten so einen großen Vorteil gegenüber den Achsenmächten verschafften. Mit Kriegseintritt der USA wurden diese Lieferungen noch einmal aufgestockt, was dank des riesigen wirtschaftlichen Potentials der USA möglich war. Die USA stellten außerdem mehr als 2 Millionen Soldaten, die die Alliierten Truppen entlasteten und den erschöpften Deutschen Truppen noch weiter zusetzten. Die Soldaten waren jedoch nicht so entscheidend, wie die industriellen Verbesserungen auf Seiten der Triple Entente. Während an der Front nun gegenüber den Achsenmächten ein noch größeres Übergewicht an Material vorhanden war, konnten die Transporter von da an außerdem auch von einem Geleitzug begleitet werden, was den U-Boot-Krieg der Deutschen extrem erschwerte.

Durch den Kriegseintritt und das erzwungene Aussetzen des uneingeschränkten U-Boot-Kriegs, wurde außerdem ein Sieg Deutschlands verhindert, welches ab 1916 nur noch eine Front hatte, weil Russland geschickt ausgeschaltet wurde. Man kann also sagen, dass der Kriegseintritt der USA entscheidend für den Sieg der Alliierten über die Achsenmächte war.

2. Antwort

WAHRHEITINSIDE SAGT:

17. März 2017 um 17:57

<http://brd-gameover.de/index.php?thread/556-so-lie-C3%9F-der-j-C3%BCdische-massenm-C3%B6rder-eisenhower-fast-zwei-millionen-wehrlose-wehrma/>

3. Antwort

DEUTSCHLAND SAGT:

20. März 2017 um 2:27

Wacht auf – Es hat begonnen – Deutschland wird zerstört durch weniger Geburten, weil:

Zusatzstoffe, Konservierungsmittel in unserem Essen. Anstatt künstliche Befruchtung zu vergünstigen, wird es lieber ins auslandsadoption investiert.

Nationalitäten werden untereinander vermischt.

Flüchtlinge kommen und zerstören Deutschland von Ihnen. Und die männer stehen daneben und greifen nicht ein. Keine Wehrpflicht, keine Verteidigung.

Es sind schon soviel Jahre nach dem 2. Weltkrieg vergangen und Deutschland zahlt immer noch. Wofür?! Jeders Land hat was gegen Deutschland, im Ausland unerwünscht, die Frage bleibt aber, warum kommen trotzdem dann soviel nach Deutschland?

Religionsunterricht wird in vielen Schulen nicht mehr unterrichtet, Kruzifixe aus den Schulen und Straßen genommen und dafür bietet man koranunterricht an.

Hallo, wo lebe ich bitte schön?!!

Kein anderes Land hat soviele Moscheen wie Deutschland, haben sie auch soviele Kirchen?

Deutschland wach auf!!! Es soll nicht mehr am Arsch vorbei gehen und Toleranz muss aufhören.

Antwort

1.

WAHRHEITINSIDE SAGT:

20. März 2017 um 2:33

Danke !

4. **Antwort**

JÖRG QUEDEWEIT SAGT:

20. März 2017 um 21:35

Die Wahrheit, die jeder wissen kann, der nach ihr sucht!

5. **Antwort**

INGMAR PEITL SAGT:

22. März 2017 um 8:43

Der Erste Weltkrieg als Weltkrieg wurde keineswegs als Folge des Attentats in Sarajevo begonnen. Für einen Weltkrieg mussten Überseegebiete oder Kolonien involviert werden. Solche hatten Österreich-Ungarn, Bayern und Serbien gar nicht. Auch hatten diese gar kein Interesse an Überseegebieten oder Kolonien. Dadurch lässt sich nachweisen, dass der regionale Konflikt und Krieg nicht Auslöser des Weltkriegs als solchen war.

Der Erste Weltkrieg entstand im August 1914, als das UK von GB und La France mit Truppen in den afrikanischen Togo einmarschierten, um ihre Kolonien zu erweitern.

Der zweite Weltkriegs Strang wurde durch Kriegserklärung der USA an das Vierte Deutsche Reich, NS Deutschland, ausgelöst.

KZ gab es in Deutschland, wenn diese Information korrekt ist, erst ab 1940. Also im Krieg. Hier wurden die Juden wohl zu den Kriegsgegnern Deutschlands gezählt. Hinter den Juden standen wohl die Alliierten USA und UK von GB.

Adolf Hitler war bis annähernd zur Kriegserklärung bereit zu verhandeln. Danzig war deutsche Stadt, abgeschnitten vom deutschen Mutterland. Es ging um einen ständigen Korridor Deutschland-Danzig.

Einen solchen verweigerte Polen. Die Verhandlungsversuche Hitlers blieben fruchtlos. Adolf Hitler verhandelte daraufhin auch mit dem UK von GB, der quasi Schutzmacht Polens – erfolglos. Das UK von GB löste dann den Krieg indirekt aus.

Der regionale Krieg 1914 nach dem Doppelattentat von Sarajevo auf Thronfolger Franz Ferdinand und Sophie wurde dadurch ausgelöst, dass der italienische Papst Pius X. und sein britischer Kardinalstaatssekretär del Val Depeschen an Habsburg Österreich-Ungarn und Wittelsbach Bayern sendeten, in welchen zu möglichst harter Sanktion an den Serben wegen des Doppelattentats und Krieg gegen diese aufgerufen wurde.

Franz Joseph war ein alter Mann und wollte keinen Krieg. Karl I./IV. wollte Frieden. Aber Habsburg Österreich-Ungarn war das letzte römisch-katholische Großreich und so gehorchte man.

Vorangegangen war zum sechzigsten Geburtstag Franz Josephs die Schenkung der bosnisch-herzegowinischen Gebiete durch die Osmanen an diesen und die Erstarkung des Panslavismus Gedankens bei den Serben. Es war ein verstärkter Konflikt Ost- mit den Westkonfessionen zu verzeichnen, als Reaktion auf den Panslavismus.

Diese Informationen braucht man, um das auch nur annähernd zu verstehen, was vor sich ging.

Noch einmal: Es ist zutiefst verwerflich, was etwa als Antisemitismus begangen wurde.

Aber man muss auch das andere sehen, was damals wirklich geschehen ist.

6. **Antwort**

WAHRHEITINSIDE SAGT:

5. April 2017 um 1:17

<https://totoweise.wordpress.com/2006/05/19/albert-pike/>

7. **Antwort**

INGMAR PEITL SAGT:

5. April 2017 um 1:44

„KZ gab es in Deutschland, wenn diese Information korrekt ist, erst ab 1940. Also im Krieg.“

Gemeint waren hier Vernichtungslager, welche im Volksmund „KZ“ heißen.

Antwort

1.

WAHRHEITINSIDE SAGT:

5. April 2017 um 1:52

Arbeitslager. Für Vernichtungslager wie sie uns durch die Siegermächte in den Geschichtsbüchern und Filmen dargestellt werden, gibt es keinen einzigen forensischen Beweis.

8. **Antwort**

M VOGEL SAGT:

25. April 2017 um 9:00

Der Gebietsverlust Deutschlands nach dem 1. Weltkrieg war 70.000 Quadratkilometer (nicht 3 Millionen). Die restlichen Zahlen decken sich in der Tat mit den Zeugenaussagen meiner Eltern bzw meiner Großeltern (Oberschlesien, preußisches Oberschlesien) . Meine Eltern leben noch (90 Jahre alt), könnten noch interviewt werden .

9. **Antwort**

M VOGEL SAGT:

25. April 2017 um 9:02

Bitte pflegt dringend Quellenangaben ein, dann könnte man den Artikel prompt teilen etc..! Ist nämlich

eine ausgezeichnete Arbeit (Gebietsverlust wie gesagt noch korrigieren)

Antwort

1.

WAHRHEIT INSIDE SAGT:

25. April 2017 um 9:13

Danke, es wird überprüft und überarbeitet. Lieben Gruß

Antwort

Bloggen auf WordPress.com.